

Fahrverbot

Beitrag von „hrohunter“ vom 30. März 2005 um 12:32

Zitat von Rocky Mountain

Hauptsache die Presse hat was, worüber sie ein riesen Gewese machen kann. Letztens war es noch der Ozon Wert. Mal sind es die Stickoxide. Jetzt ist es halt der Feinstaub und die Diesel PKW ohne RPF sind die Sündenböcke. Was LKW in der Stadt so rausrotzen möchte ich dabei gar nicht wissen. Aber die brauchen wir ja so dringend. Da ist das dann in Ordnung 🌍

Hi Rocky,

die ganze Problematik ist meiner Ansicht nach tiefer zu betrachten. Seit vier Jahren existiert dieses EU-Gesetz, das die Grenzen der Feinstaubbelastung vorschreibt - beschlossen mit den Stimmen der deutschen Parlamentarier. Seit vier Jahren hat unser "Autokanzler" Zeit gehabt, für die Umsetzung entsprechende nationale Vorschriften zu erlassen, "machbare" Wege für deren Umsetzung zu gehen (siehe DPF). Und auch die Kommunen wussten seit vier Jahren, was auf sie zu kommt. Alle haben gepennt, das Problem vernachlässigt und prügeln sich nun im Kompetenzgerangel, schieben sich gegenseitig den "schwarzen Peter" zu. Leider hat sich wieder einmal die Presse vor deren Karren spannen lassen, berichtet nun, wo das Kind im Brunnen liegt. Und die Umweltverbände hauen (zu recht) jetzt richtig rein. Der Dumme ist wieder einmal der Verbraucher, der Autofahrer. Er zahlt - so oder so - die Zeche 🚗 .

Gruß Roland